



Das traditionelle Sommerfest im Alterszentrum «Klostermatte» ist für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie für deren Angehörige immer wieder ein vergnüglicher Anlass

Foto: Dieter Deiss

Grosses Sommerfest unter neuer Regie

Alterszentrum «Klostermatte» in Laufenburg feierte

(dd) Nachdem die Mitglieder des Skiclub «Immerblau» zunehmend in die Jahre gekommen sind, übernahm dieses Jahr die Stadtmusik Laufenburg das Zepter am grossen Sommerfest des Laufenburger Alterszentrums «Klostermatte».

Auf Antrag aus dem Kreise der Mitglieder, haben sich dazu die Mitglieder spontan bereit erklärt, erzählte Alois Erhard von der Stadtmusik. Unter tatkräftiger Mithilfe der Musik, deren Angehörigen und Ehemaligen des Skiclubs wurde das Festareal bereitgestellt, wieder abgebaut und dazwischen half man tatkräftig bei der Bewirtung der Gäste mit.

Im Mittelpunkt stand jedoch die siebenköpfige Band, zusammengesetzt aus Musikanten der Stadtmusik und der ehemaligen Skiclub-Band. Die sieben Musiker boten Unterhaltungsmusik vom Feinsten, die insbesondere abgestimmt war auf die Bewohnerinnen und Bewohner

des Alterszentrums und deren zahlreich erschienenen Angehörigen. Das grosse Publikum hatte seine helle Freude an den schier unermüdlich spielenden Musikanten.

Abgerundet wurde der Anlass mit einer bestens organisierten Festwirtschaft und einem herrlich zubereiteten Essen für die hungrigen Mäuler. Ein Kuchenbuffet von den Musikantenfrauen sorgte für zusätzlichen Genuss.

Im Schatten der Parkbäume oder Zelte sitzend genossen die Bewohnerinnen und Bewohner an diesem Sommertag das grosse Fest. Zentrumsleiter Heinz Stucki zeigte sich am Abend höchst zufrieden und meinte: «Es war ein toller Anlass!» Nebst den Mitgliedern der Stadtmusik und deren «Mitläufern» dankte er insbesondere den Sponsoren und dem Personal des Alterszentrums für den grossen Einsatz.